KRIPPENWEG
am Biebrichsbach

Rundweg Horressen-Montabaur

1. Adventswochenende
bis 2. Januarwochenende



ORTSKRIPPE HORRESSEN

STADT MONTABAUR
www.montabaur.de

www.montabaur-live.de

www.horressen.de

KRIPPENWEG am Biebrichsbach: Rundweg Horressen-Montabaur (ca. 8 km)



MAX-KRIPPE



SCHWIMMENDE KRIPPE



Krippenweg-Café Öffnungszeiten: Sa. 14.00-18.00 Uhr | So. 13.00-18.00 Uhr
sowie an den Feiertagen und zwischen Weihnachten und Silvester von 13.00-18.00 Uhr

BELEUCHTETES RATHAUS

STADT MONTABAUR
www.montabaur-live.de

www.horressen.de









DER KRIPPENWEG AM BIEBRICHSBACH

1. Adventswochenende bis 2. Januarwochenende

Seit 2019 lädt der Krippenweg zu einer besonderen weihnachtlichen Wanderung durch die Natur ein – vorbei an über 200 liebevoll gestalteten und beleuchteten Krippen.

In den letzten Jahren hat sich der Krippenweg am Biebrichsbach über Horressen nach Montabaur weit über die Grenzen des Westerwaldes hinaus einen Namen gemacht und findet nicht nur bei Krippenfreunden große Beachtung. Mittlerweile sind auf dem 8 km langen Weg über 200 beleuchtete Krippendarstellungen zu sehen, die jedes Jahr liebevoll in die Natur, Vorgärten und Geschäfte integriert werden. Wem dieser Rundweg zu weit ist, kann die beiden Teilstrecken auch einzeln oder an verschiedenen Tagen erkunden.

Die Krippen bestehen nicht nur aus den unterschiedlichsten Materialien und stammen aus aller Herren Länder, sondern zeigen auch, wie vielfältig die Weihnachtsgeschichte dargestellt werden kann.

Ohne die Unterstützung zahlreicher Helfer wäre es den Organisatoren nicht möglich, die Krippen rechtzeitig aufzubauen.

RUNDWEG HORRESSEN

Der Rundweg beginnt am Mons-Tabor-Bad. Von hier aus sind die Krippen durchnummeriert, sodass Sie den Weg auch an jeder anderen Stelle beginnen können. Vom Schwimmbad aus führt die Strecke ca. 1,5 km auf einem Naturpfad am wildromantischen Biebrichsbach entlang. Beim Überqueren der Niederelberter Straße ist jetzt Vorsicht geboten. Folgen Sie der Beschilderung durch ein Waldstück (400 m) bis zur Waldstraße in Horressen. Gehen Sie ca. 400 m die Straße entlang, vorbei an der Max-Krippe, und biegen Sie rechts in den Heideweg ein, bis Sie wieder zur Niederelberter Straße kommen. **Beim Blick nach links sehen Sie unsere Ortskrippe mit fast lebensgroßen Figuren.**

Vor der Ortskrippe können Sie noch einen Abstecher zum Krippen-Café (Öffnungszeiten im Kartenteil) mit WCs, Krippenbaum und Krippen-Erzählweg machen. Genießen Sie dort eine kleine Stärkung, bevor Sie Ihren Weg fortsetzen.

Zurück an der Ortskrippe, gehen Sie rechts an dieser vorbei in den Talweg bis zum Hemchen. Folgen Sie der verkehrsberuhigten Straße nach rechts und weiter bis zur Westerwaldstraße. Überqueren Sie diese bitte vorsichtig und biegen Sie anschließend in die Fasanenallee ein. Hinter dem Kreisverkehr gehen Sie weiter geradeaus. Vorbei an Wiesen und Feldern erwartet Sie neben den Krippen auch ein herrlicher Panoramablick auf Montabaur und das Schloss. Hier überrascht Sie inmitten der Wiesen auch eine Heuwagenkrippe.

Wieder am Mons-Tabor-Bad angekommen, endet der ca. 3,5 km lange Rundweg HORRESSEN mit über 100 Krippen.

RUNDWEG MONTABAUR

Beenden Sie Ihre Wanderung noch nicht, denn der 4,5 km lange beleuchtete Krippenweg nach Montabaur ist besonders in den Abendstunden sehr reizvoll. Folgen Sie nun der Beschilderung „Krippenweg“ vom Schwimmbad über die Eifelstraße und die Jahnstraße. Nachdem Sie die Koblenzer Straße vorsichtig überquert haben, entdecken Sie in der Heiligkreuzkapelle eine große Wurzelkrippe mit über 100 Jahre alten Gipsfiguren. Weiter geht es am Kreishaus vorbei durch die Ignatius-Lötschert-Straße, wo eine schöne Krippe im Weinfass auf Sie wartet. Anschließend führt der Weg zur Brüderkirche und zur Grotte. Folgen Sie der Beschilderung links am Krankenhaus vorbei zur Peterstorstraße. Halten Sie sich weiter links und Sie entdecken nach ca. 150 m eine liebevoll gestaltete Krippe auf einem landwirtschaftlichen Wagen. An der Kreuzung zur Kirchstraße können Sie bereits die katholische Pfarrkirche sehen. Weiter geht es durch die Fußgängerzone, wo Sie auf der rechten Seite in den Schaufenstern viele weitere historische Krippen aus aller Welt bewundern können, bis zum Großen und Kleinen Markt. Von dort geht es wieder zurück, damit Sie auch die Krippen auf der gegenüberliegenden Seite entdecken können. Ab der Kreuzung folgen Sie der Koblenzer Straße, bis Sie rechts in den Promenadenweg einbiegen. Nach ca. 600 m überqueren Sie die Albertstraße und folgen dem Weg bis zur Rhönstraße. Hier halten Sie sich ganz rechts und folgen der Beschilderung bis zur Weserstraße und weiter bis zum Ausgangspunkt. Auf dem letzten Abschnitt können Sie unter anderem die sehenswerte „Schwimmende Krippe” entdecken.

Nutzen Sie die auf dem Plan angegebenen Parkplätze. Diese sind am ganzen Wochenende und werktags ab 17.00 Uhr gratis. Sie können den Rundweg an jeder beliebigen Stelle der Strecke beginnen und beenden.

Alle Wege, außer den beiden Naturpfaden, sind befestigt und daher auch für Krippenfreunde im Rollstuhl oder Rollator zugänglich. Auf den Naturwegen findet kein Winterdienst statt.

Kontakt zum Krippen-Team:
Kurt Heibel: 0173 3056391
Karlheinz Philipps: 0152 33745975
Jörg Klinger: 0179 5010062

Besuchen Sie im Rahmen dieser wunderbaren Wanderung doch einmal einen der Gastronomiebetriebe der Innenstadt.

Informationen erhalten Sie auch bei der:

Tourist-Information | Großer Markt 12 | 56410 Montabaur
Telefon 02602 9502780 | tourismus@montabaur.de
Öffnungszeiten: Montag–Freitag, 09:00–16:00 Uhr

und auf www.montabaur-live.de

Im Gedenken an unseren Freund und Initiator des Krippenwegs am Biebrichsbach Max Schneckenbühl.